

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 391. Morgen-Ausgabe.

Samstag, den 23. August.

50. Jahrgang. 1902.

Ein Streit zwischen wahren Freunden, wahren Liebenden bedeutet gar nichts. Gefährlich sind nur die Streitigkeiten zwischen Menschen, die einander nicht ganz verstehen.
Marie v. Ebner-Eichenbach.

(10. Fortsetzung.)

Versuchung.

Roman von Alexander Kömer.

Da stand ihr Gatte plötzlich an ihrer Seite.
„Nun, Maus, ganz rosig angehaucht! Der Herr Oberstaatsanwalt scheint Dich brillant unterhalten zu haben, irgend eine spannende verschlungene Kriminalgeschichte aus Ihrer Praxis; mein kleines Fräulein sah ein paarmal ganz entsetzt aus. Ja, ja, Schatz, ich habe diese lange, eifrige Unterhaltung schon ein Weilchen mit Interesse beobachtet.“
Jrmgard atmete auf, ihre Augen glänzten, ihr Gesicht sah so belebt aus, wie lange nicht; sie fasste ihres Mannes Hand, und der Mann wich von ihr.
„Der Herr Oberstaatsanwalt hat mir für ein paar Wochen zu denken gegeben“, entgegnete sie lachend, „für meinen armen Kopf war es auf einmal der Weisheit zu viel.“
„Nimm Dich in Acht, man sagt, der Herr Oberstaatsanwalt verführe über geheime Zauberkräfte, und nennt ihn einen gefährlichen Menschen“, scherzte Hauptmann Althoff, „hoffentlich haben Sie meiner kleinen Frau keine das Gemüth schwer belastende Dinge suggerirt.“
„Ihre Frau Gemahlin wäre für irgend welche Art von Suggestion nie empfänglich“, sagte Viconius beinahe ernsthaft.
„Nimm's für ein Kompliment, Jrmgard“, rief Werner Althoff in heiterem Ton, „wir sind ein so glücklich einiges Ehepaar, daß Differenzen, wo sie ihren eigenen Kopf hätte aufsetzen können, noch gar nicht vorkamen.“
Man lachte, und Viconius empfahl sich. Nach ein paar Schritten wandte er sich noch einmal um. „Ich verpasse Ihnen eine Neuigkeit mitzutheilen, die Sie gewiß interessieren wird, gnädige Frau. Im Konsistorium ist gestern beschloffen worden, Pastor Johannes Flemming hierher zum Prediger am Karolinen-Stifte zu berufen. Ich erfuhr es zufällig; er weiß noch nichts davon, da seine Berufung noch nicht amtlich ausgefertigt ist.“
Jrmgard erröthete. „O, das freut mich!“
„Das dachte ich mir, und die Stadt gewinnt einen ungewöhnlich begabten Kanzelredner.“
Viconius verneigte sich abermals und ging.
Um Hauptmann Althoffs Lippen spielte ein Lächeln. „Sprach er mit Dir von seiner früheren Braut?“ fragte er.
Sie bejahte.
„Wunderlich“, meinte ihr Gatte, aber er ist ein Ausnahmefall in jeder Beziehung, er macht sich seine besonderen Gesetze.“ Als Jrmgard an ihres Mannes Seite sich bei den Wirthen verabschiedete und sie der Dame mit dem rothgoldigen Haar, den wasserblauen Augen und dem farblosen Teint dicht gegenüberstand, stieg auf einmal eine maßlose Verwunderung in ihr auf. Wie hatte die ihr jemals imponiren können? Das Wort: „Sie versteht die Kunst, ihre kleinen Mittel glänzend zu verwerthen“, lag ihr im Sinn, und diese übermüthig nachlässige Haltung, dieser oberflächliche Gesellschaftsschwarz verkehrten ihre Wirkung auf sie.
Ihre ruhigen Augen blickten forschend mit einem ganz anderen Ausdruck als früher in die unruhig flackernden dieser Weltkammer und waren höchst verwundert, dort einem Ausweichen, einem beinahe verlegenen Scheine zu begegnen. Als sie in ihren weichen Abendmantel gehüllt, die mit Schwan besetzte Kapuze über dem Kopf, die arroke Freitreppe hinabschritt, sah ihr ihr Gatte zufrieden lächelnd ins Gesicht.
„Du sahst riesig vortheilhaft aus heute Abend, Schatz! Meine Kügelchen vorhin haben wohl etwas gefruchtet. Viconius schien ja sehr gefesselt zu sein trotz Deiner auf-

fälligen Unart gegen ihn bei Tisch. Eine Natur wie die seinige mag das gereizt haben.“
„Aber Werner, es ist doch ganz gleichgültig, was der fremde Mensch von mir denkt.“
„Sie fröstelte. War es die ihr entgegenströmende kalte Nachtluft oder die Ernüchterung?“
Ihr Gatte lachte. „Nerst Du auf einmal Verstellung? Es giebt keine Coaxodochter, welche gegen Bewunderung ihrer Person gleichgültig bliebe.“
Jrmgard schwieg. Ein brennendes Schmerzgefühl beschlich sie. Sie hatte bisher jedes Wort aus dem Munde ihres Mannes für einen Weisheitspruch gehalten, heute fand sie seine Reden verlegend, taktlos. Dabei fiel ihr Elses Brief wieder auf die Seele. Sie erschrak über sich selbst, daß sie ihn für ein paar Stunden ganz hatte vergessen können.
Werner's Stimme weckte sie aus ihren Grübeleien.
„Apropos, ich vergaß ganz, Dir zu sagen, daß ich Handwerker bestellt habe. Unser großes Zimmer bedarf dringend einer zeitentsprechenden Auffrischung. Der Gräfin spottende Anspielungen über die geschmacklose Tapete neulich haben mich aufgerüttelt. Sie gab mir vorhin noch allerlei Rathschläge in Bezug auf die Dekoration, die ich befolgen werde.“
Jrmgard schob jäh das Blut in das Gesicht. „Aber Werner, davon hätte ich doch wissen, mich darauf einrichten müssen.“
„Nun, ich sagte Dir doch schon, ich habe es vergessen. Auswählen mußte ich so wie so allein, in Sachen des Schmades zählst Du nicht, Kind.“
Der Wagen hielt, sie traten ins Haus. Jrmgard hielt ihre Hand fest auf ihr Herz gepreht. Als ob Alles um sie und in ihr verwandelt wäre, so weh that ihr jedes seiner Worte.
Während sie nun in ihrem Wohnzimmer, wo die Lampe vom Diener angezündet worden war, neben ihm stand und Mantel und Kapuze ablegte, sagte sie langsam in einem an ihr fremden Ton: „Ich habe Dir schon vorhin von Elses Brief gesprochen und muß Dir heute Abend noch den Inhalt desselben mittheilen, weil ich ihr morgen gleich antworten möchte. Sie ist vorwärts gekommen auf ihrem Wege, wird bald am Ziel sein, ist aber augenblicklich in Noth. Ich muß ihr jedenfalls helfen, bitte, lies selbst; 1000 Mark würden genügen, meint sie, sie wird sie mir zurückzahlen, sobald sie ein Engagement hat.“
Ihr Gatte, der sich bequem im Lehnstuhl ausgestreckt hatte, zuckte die Achseln. „Das ließ sich erwarten, ich habe dem während dieser Jahre immer entgegengegesehen. Du bist noch furchtbar grün, der reine Kindskopf.“
„Was willst Du damit sagen?“ rief Jrmgard erregt.
„Daß wir ihr auch jetzt nicht helfen wollen, wir, die wir ihr die Nächsten, die Einzigen sind?“
„Es hört sich wahrhaftig an, als ob Du mit ihren Escapaden sympathisirtest“, meinte er spöttisch und warf den flüchtigen Brief auf den Tisch.
„Ach bin eine andere Natur als Else und mache mir kein Urtheil an“, rief Jrmgard und ihre Augen blühten, „aber es ist meine Schwester, und sie hungert vielleicht, während wir im Ueberflusse leben.“
Werner war ärgerlich und gründlich aus seiner begabigen Stimmung gerissen. „Hungern, als ob die hungerte!“ rief er schneidend. „Es ist eine unauflöbliche Schande — sie, die Tochter eines Offiziers, treibt sich allein in der Welt herum, tritt vielleicht nächstens als Operettensängerin auf Vorstadt Bühnen auf. Ich habe Anstands noch gedacht, sie würde sich bestimmen, pater peccavi sagen und ins ehrbare Elternhaus zurückflüchten, wenn sie einen Einblick gethan in das Leben, das sie sich wählte. Neht hat sie diese Einblicke gethan, und nun ist ihr nicht mehr zu helfen.“
Jrmgard stand atternd ihrem Manne gegenüber.
„Werner, wir dürfen sie doch nicht verlinken lassen.“
„So — wir lassen sie also verlinken“, er lachte spöttisch, „das ist eine neue, originelle Auffassung. Nebriacus belehrt mich dieser Fall wieder, daß es doch eine segensreiche Einrichtung ist, wenn einer Frau die Verfügung über größere Summen eingeschränkt wird.“

Ich habe Dein kleines Kapital gut und sicher angelegt und dulde nicht, daß es geschmälert wird zu Gunsten Deiner leichtfertigen Schwester.“
„Werner, so darfst Du sie nicht nennen, Du hast kein Recht dazu, sie hat doch nichts Unehrenhaftes gethan. Ich habe mich beeinflussen lassen damals und wenig schwehlerlich an ihr gehandelt; mich drängt es, gut zu machen, wenigstens ihr zu zeigen, daß man noch ein Herz für sie hat.“
Er stand auf und sah ihr mit dem Ausdruck heller Verwunderung in das Gesicht. „Sag mir einmal, was ist eigentlich in Dich gefahren, Du bist ja ganz sonderbar heute Abend. Ich muß Dir aber gestehen, daß ich diese Geschichten, die die Else angehen, gründlich satt habe.“
Ihm stieg das Blut zum Hirn, die vorwurfsvollen Augen seines jungen Weibes verwirrten ihn unwillkürlich, unter ausbrechender Verdrießlichkeit verbar er die Gedanken, die wider seinen Willen ihm unbehaglich durch den Kopf fuhren.
Jrmgard wandte sich ab, ein gequälter Seufzer entfuhr ihrer Brust.
„Beruhige Dich“, sagte er einlenkend, „Du weißt, daß ich die Welt besser kenne und verständigere Einsicht habe als Du, hast das von jeher zugegeben. Antworte ihr gar nicht, so wird sie wissen, daß ihre That sie für alle Zeit von den Ihrigen geschieden hat.“
Ihr Mund verzog sich bitter, er ahnte gar nicht, was in ihrer Seele vorging, welche ein trauriges Erkenntniß darin aufdämmerte. „Das ist ein leicht gesprochenes Wort, Werner“, sagte sie in einem ihm fremden Ton. „So wird rasch und ohne einen tieferen Gedanken an die Ursachen, das Naturell, das bittere Leiden eines anderen Menschen zu verschwinden, abgeurtheilt über dessen Ringen und Kämpfen, so eine in höchster Noth gestellte Bitte abgewiesen. Aber freilich, dieser Mensch ist ein Weib — das darf nicht kämpfen, darf keine Eigenart besitzen, von dem Weib wird nur gefordert, daß es schön sei.“
Ein wilder Schmerz krampte ihr das Herz zusammen, sie versuchte vergebens, ein Aufschluchzen zu verbergen. Er stand kopfschüttelnd neben ihr. Noch nie hatte er solche Reden aus ihrem Munde gehört. „Kind, wenn Du nur nicht krank bist, Du erscheinst mir ganz wie ausgetauscht, wer hat Dir solche Ideen in den Kopf gesetzt? Geh zu Bett und schlaf den Nausch aus.“
Sie schlang ihre Arme um seinen Hals. „Werner, mein Ein und Alles, trübe mir Dein Bild nicht, nimm nicht das Vertrauen aus meiner Seele.“
Er duldete ihre Lieblosung, runzelte aber die Stirn. „Jrmgard, solche hochgespannten Gefühlserregungen sind gar nicht mein Fall, ich bin ein nüchtern Mann der That, und ich sollte denken, Du wüßtest, was Du an mir hast. Schlafe jetzt und sei morgen wieder die Alte.“
Jrmgard löste sich mit einer schlaffen, müden Bewegung aus seinem Arme; hätte er darauf achten wollen, so hätte ihn die Veränderung in ihren Gesichtszügen frappiren müssen. Sein Kopf war aber im Grunde von anderen Gedanken erfüllt. Die Gräfin Mohrfeld hatte einflußreiche Verbindungen im Kriegsministerium; er strebte die Generalsstabkarriere an, sie hatte ihm glänzende Perspektiven vorgegaukelt heute Abend. Davon verstand seine kleine harmlose Frau nichts, besaß kein Fünkchen Ehrgeiz, und — solche Scenen langweilten ihn. Diese abgefallene Schwester, die unversehens einmal irgendwo auftauchen konnte, war ihm ohnehin ein Dorn im Auge.
„Ich möchte morgen zu den Eltern fahren, versuchen, beim Vater irgend etwas für Else zu erwirken“, sagte sie in kühl resignirtem Tone.
„Das ist eine ganz überflüssige Reise. Dein Vater ist ein Eisenkopf, und ich achte ihn darum. Dazu, morgen vahrt es doch recht schlecht, wenn die Handwerker im Hause sind —“
„Die beaufsichtigt Du ja allein, ich zähle bei solchen Dingen nicht.“
(Fortsetzung folgt.)

Verkäufe

ur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Butter- und Eier-Geschäft für 800 Mt. zu verkaufen. Offerten unt. C. V. C. 526 an den Taabl.-Verlag.

Achtung! Existenz!

Ein gutes Speisegeldstück in bester Lage an zur zahlungsfähige Leute mit Inventar wegen anderer Unternehmungen zu verkaufen. 2500 Mt. erforderlich. Offerten unter H. A. 8 an den Taabl.-Verlag.

Eine gutgehende Bäckerei zu verkaufen. Off. unter C. C. 531 an den Taabl.-Verlag.
Schottischer Schäferhund, schönes Thier, v. zu verkaufen Kellerstraße 1, 1 r.

Russischer Windhund, sehr schön, groß, schwarz und weiß, ist zu verkaufen. Näheres Dambachthal 33.

No. 391. b. zu verl. Vertramstr. 22, D. 3.
Lampen (Schilbmöden) zu verl. Moritzstr. 50.
Lampen, Wd., auch eins., z. v. Röhrenmühle.
Lampen, reinr. Röhren, zu v. Mauera. 8. 8 r.
Garzer Roller und Weichen bill. zu verkaufen Moritzstraße 36, Wittichstr. 8353
Feinste Garzer Sogner, Hohlroller, Knarre, u. viele Feiden. J. Enkirech, Drantenstr. 35.

Sehr billig
Gelegenheitskauf
in Brillantiringen, Brillantohren und Brillantohrringen Laugasse 3, 1. Etage.
Neuer Damen-Herbstpaletot, verschied. Capes b. zu verkaufen Poststraße 13, 3 L.
Sch. Damenl. u. Wollent in Wolle u. Seide u. Verschiedenes zu verl. Grabenstr. 9, 1. Et. r.
E. Schiller-Jodet z. v. Luitpl. 2, 6. U. f.
Ein photoq. Apparat (Hörz-Dopp.-Ansch.) billig zu verkaufen Blücherstraße 9, 2.
Clavierstimmer G. Schulze, Blücherstraße 20. Geplüßte und neue Pianinos. 8352

Zu verkaufen
ein gut erhaltenes Piano, 1 Clavier (Eichen), zum Ausziehen, 1 großer ovaler Sopha-Spiegel in Goldrahmen, 2 kleine Tische, 1 großer Petroleum-Hängelampe, 1 Gartenstuhl und Stühle Adolfsallee 9, 9.
Wegzugs halber Piano, n. neu, höchstes Instrument, billig zu verl., ebenfalls auch noch verschiedene Polster-Möbel. Näheres Bismarckring 5, 1 Et. r. Gändler verboten.

Ein eleg. neues Harmonium (16 Reg., 2 Scheller) unter Preis zu verkaufen Bülowstraße 10, Gartenb. Post.

Grac mit Rollen zu verl. Balthasarstr. 8, 1.
Ein weiches Bett, fast neu, m. Sprungrohren, 3-4. Matr. u. Kellern für 60 Mt. Offerten unter C. A. 3 an den Taabl.-Verlag.
Amei ged. Bett, z. v. Drantenstr. 51, D. 2 L.

Wegzugs halber zu verl.:
1 fast neues Bett, 1 kleines Kinderbett, 1 runder Tisch, 1 Herrn-Rad, Emlerstraße 61, Gartenb.
Vollständ. Krankenst. Bett billig abzugeben
Guter. Federn-Unterbett mit Pfahl für 15 Mt. zu verl. Näh. im Taabl.-Verlag. Zg

Moderne Blüschgarnitur,
neu, billig zu verl. Kirchhoff 13, 2 St. 8235
Moquet - Ottomane, neu, billig, Widelstraße 9, 2 L. 8330
Sch. ar. Chaiselongue, ar. Teppich, 5 Kissen Fortäden b. zu v. Drantenstr. 56, 1, 10-3 Uhr.
Zwei Kuch.-Schre., f. j. Gesch. pass., 4 Erkerhänder m. Marmor (s. v. R. v. R. 4, 1 St. r.

Gut erhaltene Möbel:
Tische, Stühle, Kommoden, Waschtisch zum Ankleiden an die Leitung, Herrenschreibtisch zc. preiswerth zu verl. Reuberg 2a.
Kuch.-Büfel bill. abg. N. Taabl.-Verl. Yy
Angebotlich bill. abg. N. i. Tagbl.-Berl. Yz

Ein gut erhaltener
Krankenfahrstuhl
billig zu verkaufen N.-Kr.-Ring 74, 1.

Zwei Sportw., verk. z. v. Stridger 26, 3 L.
Gedr. Kinderw. zu verl. Balthasarstr. 14/16, 2.
G. erb. Kinderw. zu verl. Weidstr. 41, S. 2 r.
Gut erhaltener Kinderwagen zu verkaufen (15 Mark) Weidstr. 10, 1. Vormittags. Raab.
Damenrad, g. erb., z. verl. Albrechtstr. 21, 2.

Zwei Fahrräder,
1. Fabrikate, fast neu, sportbillig zu verkaufen Röderstraße 21, Gelladen.
Vieg. Damenrad zu verl. Herderstr. 16, 2 L.
S.-Rad, g. erb., 35 Mt. Adlerstr. 49, 2. G. B.

Rettenlojes
Fahrrad (Columbia), fast geb., auch für Geschäftsleute pass., billig zu verl. Faulbrunnstr. 11, 2.
Fahrrad, Prellant, for. z. v. R. v. R. 4, 1 r.
S.-Rad, g. erb., z. v. Schornborststr. 14, D. 2.
Großer arker Radlojes mit amerikan. Einlag u. 1 Gasfeder z. verl. Bierhaderstr. 18a.

Wegen Umzug ein amerikanischer Dauerofen für herrschaftliches Zimmer Rheinstraße 18, B. 1.
Gut erhalt. Badesofen mit Kohlenheizung und Badewanne (wenig gebraucht) billig zu verkaufen. Carl Koch, Luitensstraße 15. 8315
Fensterläden, Spülsteine, eiserner Pumpenständer
billig abzugeben Reuberg 2a.

Ein größerer Posten ausgezeichneter
Bad-Bappen
zu 15 Pfennig das Kilo zu verkaufen Druckerei-
Kontor Langgasse 27.

Zwei schöne Lüster,
für Petroleum eingerichtet, mit Zugvorrichtung, sowie
eine gute Stehlampe billig zu verkaufen. Näheres
Börststraße 4, 1. Vormittags v. 8-11.

Spottbillig 2 Paar große Fenster nebst
Lampendruckerei, sowie
Bäder dazu zu verkaufen Bleichstraße 10.

Ein Schaufenster-Verschlag
m. Verglasung u. Seiten-
spiegel in vern. Rahmen, 2 Schaufenster-
Gestelle m. Platte u. polierten Rahmen
abzugeben. Ansehen von 10-12 Uhr
Krauplatz, Hotel Ried.

Leere Oelfässer, große, sowie ganze und
halbe Petroleumfässer abzu-
geben. Serrisenfabrik Poths, Langgasse 19.

Kaufgehilfe
Zur Vereinfachung des Geschäfts-
Verkehrs bitten wir unsere ge-
ehrten Auftraggeber, Anzeigen
im Betrag bis zu 1 Mark
bei Aufgabe an den Schaltern
gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Bäckerei,
antehende und in frequenter Lage, zu kaufen
gesucht durch **A. Prug, Mainz.**

Ein u. Verkauf v. Antiquitäten, alt.
Wägen, Leinwand, Kupferstiche, Por-
zellan, Perl, Goldschmied bei
J. Chr. Gilleklich, Wilhelmstr. 50,
Wiesbaden. 7778

A. Geizhals, Webergasse 25,
kauft fortwährend getr. Kleider, Schuhwerk, Möbel,
Betten, Gold u. Silber, Wanduhren, a. Nachl.
und bezahlt gut. a. B. l. ins Haus. 8239

Frau Drachmann, Grabenstr. 9,
kauft und zahlt sehr gut getragene Herren- und
Damenkleider, Militär-Uniformen, Schuhwerk, Möbel,
ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Gold-
und Silberarbeiten, Wanduhren u. s. w. Auf Be-
stellung hier u. auswärts komme ins Haus. 8240

Ausrangirte
Herren- und Damenkleider, Waffen, Gold
u. Silber, Möbel, Kaufst. Jul. Rosenfeld,
Webergasse 23. Best. bitte v. 2. Pf. Karte.

Frau Lange, Goldgasse 15,
bezahlt den höchsten Preis für getragene Herren-
Damen- und Kinderkleider, Schuhwerk, Möbel,
Betten, Gold u. Silber. Auf Bestell. l. ins Haus.
Musikinstrumente (Pianos, alte Violinen)
kauft und zahlt
Heinrich Wolf, Wilhelmstraße 30.
Eine Theke zu kaufen sucht Nischelberg 28.
Ein ant. erhaltener Badofen zu kaufen
sucht Kirchhoff 21, 1.
Alt. Eisen, Flaschen, Bapier, Lumpen, Metall
kauft Seb. Hill, Bleichstraße 20. Bitte Bestell.

Immobilien
Zur Vereinfachung des Geschäfts-
Verkehrs bitten wir unsere ge-
ehrten Auftraggeber, Anzeigen
im Betrag bis zu 1 Mark
bei Aufgabe an den Schaltern
gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Immobilien zu verkaufen.
Landhaus Victoriastr. 45,
9 Zimmer, zum Alleinbewohnen, mit Central-
heizung und elektr. Licht, zu verkaufen oder zu
vermieten. Näheres Lessingstraße 10. 7919

Schöne Villa
in bester Lage ist zum Preise von 145,000 Mk.
zu verkaufen u. kann bald bezogen werden. Off.
unter **N. N. 1091** an den Tagbl.-Verl. erb.
**Goethestraße, am neuen
Bahnhof,**
herrschaftliches Stagenhaus, auch für Geschäft pass.
jede Etage 6 Räume, abgeth., mit 15,000 Mk.
Anzahlung preiswerth zu verkaufen. Offerten
erbeten u. **F. Z. 408** an den Tagbl.-Verlag.

Die Gebäuder Abenstr. 39, Karstr. 17 und
Zahnstr. 1 mit Weinfelder sind zu verk. Näh.
b. Eigenth. **C. Schmidt, Zahnstr. 1.** 7920
Gebäude am Bahnhof zu verkaufen. Offerten
unter **N. N. 1091** an den Tagbl.-Verlag.

5 Minuten v. Kurhaus.
Behagliche Villa mit 10 Zimmern und
vielen Nebenräumen — überall electricches
Licht —, sowie Stallung und 40 Ruthen
Garten, für 100,000 Mk. zu verkaufen.
J. Meier, Agentur, Tannustr. 28.
Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. 7587

Ein fl. Villa zum Alleinbew. in guter,
vornehmer Lage, neu, mit 3 Wohn- u.
ausreichend Nebenräumen, Central- und
Gasheizung, Gas u. electr. Licht, herrl.
Ausblick u. auf 1. Hand vom Erb. sehr
preisw. f. 60,000 Mk. zu verk. — Besteht
der Straßend. nicht weit. Ges. Off. u.
V. Z. 482 an den Tagbl.-Verl. 8258
Doppelhaus in dr. schöner Straße mit Allee,
jede Etage 2 Mal schöne ger. 5-Zimmer-Wohnung.
der Neuzeit entspr. einger., mit 20-30,000 Mk.
Anzahlung zu verkaufen. Dast. rent. 5-Zim-
Bohn., Abgab. vollst. frei, nebst 700 M. Ueberfl.
Off. unter **V. V. D. 503** an den Tagbl.-Verl.

Eine der elegantesten Villenbesitzungen
ist sofort zu verkaufen. Näh. 7917
Baubüreau Saalgasse 1.

Villa zu verkaufen,
in vornehmer und schöner Lage befindlich.
Preis 165,000 Mark. Offerten bitte unter
P. P. 1093 an den Tagbl.-Verlag an richten.
Die bisher von Herrn Architekten **Schellenberg**
benutzte Villa **Wilhelmplatz 2** ist alsbald
durch den unterzeichneten Beauftragten der
Eigenthümer zu verkaufen. Das Grundstück,
Haus mit Garten, ist 49 Ruthen groß. Alles
Näheres ist auf dem Bureau des Unterzeichneten,
Aelsheldstraße 24, zu erfahren. 8279
Dr. Alberti, Rechtsanw.

Ein Haus
in guter Lage, mit Stallung für ein Pferd, ist, weil
sein Besitzer darin wohnt, für den Preis von
65,000 Mark zu verkaufen. Näh. Delapre-
straße 4. Agenten erbeten.
Zwischen Auerbach und Bensheim Bezugs b. zu
verk. hochh. herrsch. Villa, enth. 10 Zimmer,
proben blüh. Garten, Gas, electr. Licht. Preis
45,000 Mk. Näh. u. No. 32 Electricitäts-
Wert Auerbach, Auerbach, Hessen.

Auerbach. Eine soeben fertig gestellte
Villa mit entzückender
Ansicht zu verkaufen. Preis 23 Tausend, mit
electricchem Licht u. sofort besichtbar. Näh. mit
No. 124 Electricitäts-Wert Auerbach, Hessen.

Immobilien zu kaufen gesucht.
Eine Villa zum Alleinbew., in d. Gegend
d. **Sumboldis, Gustav-Freitag, Hliland,**
Frankfurter, Mainzer, Victoria,
Leistung, auch Bierkellerstraße od. deren
Nähe, geg. Baarzahlung zu kaufen gef.
Ausführl. Offerten mit Preisangaben u.
N. N. 1098 a. d. Tagbl.-Verl. erb. 8220
Haus mit Werkstätte zu kaufen gesucht.
Offerten mit Preisangaben unter **O. V. 432**
an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Haus mit 3, 4 od. 5-Zimmer-Wohnungen
mit großer Anzahlung direct vom
Besitzer zu kaufen gesucht. Offerten unter
A. B. 15 postlagernd Bleichstraße erbeten.
Ein besseres rentables Pensionshaus
zu kaufen gesucht. Offerten unter **G. G. 535**
an den Tagbl.-Verlag.
Kleine Villa zu kaufen gesucht. Angebote unter
V. V. 527 an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr
Zur Vereinfachung des Geschäfts-
Verkehrs bitten wir unsere ge-
ehrten Auftraggeber, Anzeigen
im Betrag bis zu 1 Mark
bei Aufgabe an den Schaltern
gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Capitalien zu verleihen.
**Hypothekengelder zur ersten u.
zweiten Stelle.** 7916
Herr Sulzberger, Senfal,
Bahnhofstraße 16. Telephon No. 524.

Hypothekengelder zur ersten
Stelle in
jeder Höhe bis 60% Lage, sowie einige Posten
2. Stelle unter sehr günst. Beding. u. vera.
Näheres **H. Haer, Friedrichstr. 19.** 7915
Mk. 100,000. — auf gute erste Hypothek
bis 60% der feldgerichtl. Taxe auszu-
leihen per 1. Okt. a. cr. Gesl. Angebote
sub **G. P. 315** a. d. Tagbl.-Verl. 8311

Größeren Restkaufschilling
oder mehrere kleine würde ich künstlich über-
nehmen. Offerten unter **J. J. 1087** an den
Tagbl.-Verlag erbeten.

Bank-Gelder
auf 1. Hypoth., sowie mehrere Posten
von Privat auf erste und gute zweite
Hypothek sofort unter sehr coulanten
Bedingungen. Off. erbeten an **Carl
Wagner, Hartingstraße 5, Agentur**
für Immobilien und Hypotheken.

60-100,000, auch bis 120,000 Mk. auf
gute 1. Hypoth. zu 4% auszul., auch
theilw. in kleineren Posten. Off. unter
N. N. 409 a. d. Tagbl.-Verl. 8219

Auszuweisen auf 1. Hyp.
wünsche ich ca. 100,000 Mk. zu 4% Zinsen
per Oktober und erbitte mir Offerten unter
K. Z. 472 an den Tagbl.-Verlag.
25-40,000 Mk. auf gute 2. Hypothek zu
4-4 1/2% auszul., auch theilw. Off.
u. **O. U. 410** a. d. Tagbl.-Verl. 8218

25-, 30-, 50- u. 60,000
Mark auszuweisen. 7585
J. Meier, Agentur, Tannustr. 28.

Auf 1. Hypothek auszuweisen
wünsche ich 150,000 Mk., nötigenfalls auch
ca. 20,000 Mk. mehr; bin auch geneigt, das
Capital in kleinen Beträgen abzugeben.
Offerten unter **F. S. P. 1078** an den
Tagbl.-Verlag erbeten.

15,000 Mk. auf 2. Hypoth.,
auch noch mehr, will ich ausleihen. Offerten
erbeten unter **L. L. 1089** an den
Tagbl.-Verlag.

Frankfurt a. M.
2. Hypotheken in fl. u. größeren
Beträgen mit
entsprechendem Nachsch. zu kaufen gesucht. Off.
unter **W. B. W. 508** an den Tagbl.-Verlag.

Capitalien zu-leihen gesucht.
30-35,000 Mk. geg. gute 2. Hypoth. zu
4-5% auf neues, sehr rentabl. Wohn-
u. Geschäftshaus (Gehaus) in prima
Lage gef. Off. u. **N. U. 412** a. d.
Tagbl.-Verl. 8216

Auf prima 1. Hypothek
(neues Haus in vorzüglicher Lage) suche ich ein
Darlehen v. ca. 100,000 Mk. per Juli 1903.
Off. erb. u. **G. G. 1085** an den Tagbl.-Verl.
Zur 2. Stelle 6-7000 Mark gegen 5% Zinsen
per bald gef. Offerten unter **N. N. 346**
an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht auf 2. Hypothek
werden 15-20,000 Mk. per Oktober oder auch
früher. Offerten bitte unter **M. M. 1090**
an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Ein solider Geschäftsmann sucht
zur Erweiterung seines Geschäfts
5000 Mk. gegen hohe Zinsen, aber nur vom
Selbstdarleher. Agenten unberücksichtigt. Off.
unter **P. H. 345** an den Tagbl.-Verlag.

10,000 Mk. halber Beleihung gesucht.
Off. erbitte u. **L. Z. 473** a. d. Tagbl.-Verl.
Gesucht auf 2. Hypothek
(nach der Landesbank) 2-3000 Mk. v. Oktober
oder auch früher. Offerten unter **N. M. 510**
sind an den Tagbl.-Verlag zu richten.

Wohnvermietung
Zur Vereinfachung des Geschäfts-
Verkehrs bitten wir unsere ge-
ehrten Auftraggeber, Anzeigen
im Betrag bis zu 1 Mark
bei Aufgabe an den Schaltern
gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Lüdtger Bier für Bierwirtschaft mit
Regelbahn gesucht. Offerten u. **L. M. N. 495**
an den Tagbl.-Verlag. F155

Suche für ein größeres Restaurant
einen jungen Mann aus guter Familie, welcher
sich im Wirtschaftsbetrieb ausbilden will. **Carl
Grünberg, Stellen-Vermittler, Rheinisches
Stellenbureau, Goldgasse 17, Part. Tel. 484.**

Ein Hotel Theater-Abonnement,
2. Parquet, 9. Reihe, abzugeben Kirchstraße 5.
Für 1. Sept. von ruh. ja Ehepaar (Beamt.)
mit 1 Kind in best. Danks Verwalterstelle gesucht.
Gesl. Off. u. **S. S. 515** an den Tagbl.-Verlag.

Ankünd. fränk. Wädhens, welches schon gedient
hat, wäre geneigt, bis 1. September oder evtl. bis
15. Sept. mit einer Herrschaft nach Hannover zu
gehen. Off. u. **D. D. 532** an d. Tagbl.-Verlag.

Ein gut erb. Krankenwagen wea. Naumann.
billig zu verm. od. zu verk. Näh. Moritzstr. 24, 2.
Wandarden u. Rückenweihen w. gut u. billig
besorgt Wallerstraße 8, Souterrain.

Zur Ausrüstung aller im Geschäftverkehr
zulässigen Waagen, sowie in Reparaturen jeder
Art empfiehlt sich bestens **Theodor Lüll,**
Biedrich a. Rh., Friedrichstraße 6.

Lüdt. Schneid. f. Hand u. H. Moritzstr. 22, 3.
Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem
Haus. Näh. Blücherstraße 6, 3.
Verl. Schneid. empf. sich in Damen-, Kinder-,
Knaben- in u. außer d. Hause, Frau **Uden-
heimer, Oranienstraße 22, Fernl.**
Lüdt. Schneiderin nimmt noch Arbeit zu
Hause an. Bleichstraße 19, Stb. 2.
Lüdtige Schneiderin empfi.
sich in und außer dem Hause.
Aelsheldstraße 11, Hinterhaus 3 St.
Edm. L. R. i. n. o. d. H. Hellmuthstr. 37, St. 1.
Dügl. f. u. e. R. Moritzstraße 15, Stb. 1. 1.

Ein Bügelmädchen empfiehlt sich in und
außer dem Hause. Frankfurterstr. 15, 1 Tr. rechts.
Dof. wird auch Wäsche zum Waschen angenommen.
Handschuhe w. schön gem. Kleder-
alle 24, St. 6905
Dame sucht Kunden zum Frisieren. Schul-
gasse 11, 1 St.

H. Krauch, Kirchstraße 51, 3. Stod.
Massage, Manicure, Hühneraugen-Operation.
Ein Knabe oder Mädchen im Alter
von 12-14 Jahren, Waife, auch discreter
Geburt, wird von kinderlosem Ehepaar
als eigen angenommen, aber nur guter
Gesundh. Offerten unter **L. A. 11** an
den Tagbl.-Verlag.

Damen find. discre. frdl. Aufn. b. Fr. Gari-
mann, Wm., Hebamme, Moins, Gde Schönbornstr.
100 Mk.
gegen gute Sicherheit zu leihen gesucht.
Offerten unter **C. H. 210** postlag. Bleichstr.

Ehrenhaft.
Geb. 31-jähr. Herr, nur vorübergehend hier,
gedies. Char., mit 3600 Mk. jährl. Eink. u. Verm.
wünscht mit gemüthvoller hübl. j. Dame von
kleiner voller Figur u. Gründ. eines hübl. Deins
bes. zu werd. Nicht anonyme Off. nebst Phot. an
H. G. H. 513 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Heirath.
Herr, Dreiklaer, sucht wecks Heirath
die Bekanntschaft einer nicht ganz un-
möglichen Dame zu machen. Betreffender
hat nur ein bescheidenes Einkommen von
etwas über 2000 Mk. Putzmacherin oder
Schneiderin bevorzugt. Offerten u. **F. Z.,
Bingen a. Rh.**

Dame,
j. Wittve (kinderl.), a. g. Fam., heit. Temp.,
sucht, da hier fremd, wecks Heirath schriftl. Verkehr
mit feiner Herrn erreit. Alters u. Liebensw. Bedens.
Offerten u. **J. A. 9** an den Tagbl.-Verl. erbeten.

Fr., 26 Jahre alt, evang.,
besitzt 1500 Mark, Baar-
vermögen später zu er-
warten, sucht, da es ihr an
Gelegenheit fehlt, mit passendem Herrn bekannt zu
werden, auf diesem Wege mit tüchtigem Geschäfts-
mann oder Beamten zw. Heirath in Verbindung
zu treten. Offerten mit Angabe der Verhältnisse
und Photographie wolle man unter **O. O. 512**
im Tagbl.-Verlag niederlegen.
W. Str. 28, 73, 1. mir vollst. und
Bitte lass. Sie uns d. grenztl. Irrth. beend.

Vermietungen
Zur Vereinfachung des Geschäfts-
Verkehrs bitten wir unsere ge-
ehrten Auftraggeber, Anzeigen
im Betrag bis zu 1 Mark
bei Aufgabe an den Schaltern
gleich zu bezahlen.
Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Villen, Häuser etc.
Villa, zu Pensionszwecken geeignet, theil-
weise möblirt, auf Okt. cr. zu ver-
mieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. W

Geschäftslokale etc.
Adlerstr. 4 belle Part. Werkstatt zu verm. 5206
**Als Bureau,
feines Lager oder
Magazin**

sind zwei sehr große helle Räume, für sich ab-
zuschließen, sep. Eingang, im Hinterbau, sofort
zu vermieten. Gas u. Electricität vorhanden.
Friedrichstraße 36. 4748

Friedrichstraße 47 schöner großer Laden,
36 q. Meter, passend für Speisewirtschaft
oder sonstiges Geschäft, per 1. August oder
später zu verm. Näh. im Webergaden. 5224

Grabenstraße 6 Laden mit schöner 3-Zimmer-
Wohnung und Zubehör zu vermieten. Näheres
bei **H. Roos Nachf., W. Schupp,**
Webergasse 5. 5208

Ein schöner Laden
zu vermieten Hotel Ried, Kranzplatz. 5016

Al. Langgasse 7 ein großer u.
ein fl. Laden
zu vermieten. Näh. Langgasse 19. 4925

Zurumburgstraße 2, B., eine Werkstätte, auch
für Flaschenbiergeschäft geeignet, auf so gleich zu
vermieten. 5083

Wellrichstr. 10 schöner Laden
zu vermieten von
Heinrich Krause, Beuvel.-Anstalt, 5195

Laden
zu vermieten Hotel Ried. 5179
Laden, schöner, nebst Ladenzimmer für 500 Mk.
zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verl. 5067 Wo

Wohnungen.
Aelsheldstraße 101, 3. Etage, eleg. Wohnung,
7 Zimmer, Schrankzimmer u., mit allem
Comfort zu verm. Eigenthümer 2. Et. 5178

Arndtstraße 8,
unmittelbar am Kaiser-Friedrich-Ring, ist Fort-
zugs halber eine elegante 3-Zimmer-Wohnung,
2. Etage, auf 1. Oktober preiswerth zu verm.
Näheres Adolfsallee 47, Part.
Kaiser-Friedrich-Ring 54, Bel-Etage, sieben
Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 4926
Kirchgasse 21 drei Zimmer und Zubehör zu
vermieten. Näheres im Laden. 5229

Rirchgasse 54, 1. Et., 5 Räume, passend für Bureau od. Geschäft, anberm. s. 1. Oktober, ev. früher s. v. m., auch 3 u. 2 Rm. Nrh. 2. 4975

In einer Villa Wiesbaden führenden Allee ist eine schöne, ganz neu hergerichtete Wohnung von 9 Zimmern u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten.

Möblierte Wohnungen. Goethestraße 1 möbl. Wohnung zu verm. 5063

Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc. Alwegstraße 6

gut möbl. Zimmer, Parterre u. 1. Etage, Kurhauslage, zu civilen Preisen. Wädr.

Geisbergstraße 10, 2, schön möbl. Zimmer (ev. Eingang) mit oder ohne Pension zu vermieten.

Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, nebst Werkstätte gesucht. Offerten erbeten unter N. V. 433 an den Taabl.-Verlag.

Ungenirtes ruhiges Zimmer sofort von Herrn gesucht. Off. u. „Doctor“ hauptpostl. erbeten.

Ungenirtes ruhiges Zimmer sofort von Herrn gesucht. Off. u. „Doctor“ hauptpostl. erbeten.

Geichäftslokal, Bart., für Cigarren en gros, gesucht.

Größerer Lagerplatz, möglicht mit Schuppen, für Baugeschäft geeignet, gesucht.

Pachtstube, Al. Weinwirtschaft von kinderl. Leuten u. Weinbändler zu pachten gesucht.

Hotelfachmann, sucht kleineres Hotel oder Pension, nachweislich rentabel, zu pachten, event. zu kaufen.

Verpachtungen, 1/2 Morgen gutes Ackerland zu verpachten.

Fremden-Pension, zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schaltern gleich zu bezahlen.

Villa Paula, Gartenstrasse 20, 3 Minuten vom Kurhaus, schöne möblierte Parterre-Zimmer mit und ohne Pension zu mässigem Preise.

Kapellenstraße 10, 1. Etage, elegante und einfache möbl. Zimmer mit od. ohne Pension preiswerth zu vermieten.

Louisenstr. 12, 2. Etage, elegante und einfache möbl. Zimmer mit od. ohne Pension preiswerth zu vermieten.

Ungenirtes 3 Zimmer sofort im 1. Stock (Centrum der Stadt) gesucht. Off. mit Preis unter Chiffre M. A. 10 an den Taabl.-Verlag.

Ungenirtes ruhiges Zimmer mit Preisangabe unter N. H. 538 an den Taabl.-Verlag.

Ungenirtes ruhiges Zimmer mit Preisangabe unter N. H. 538 an den Taabl.-Verlag.

Ungenirtes ruhiges Zimmer mit Preisangabe unter N. H. 538 an den Taabl.-Verlag.

Ungenirtes ruhiges Zimmer mit Preisangabe unter N. H. 538 an den Taabl.-Verlag.

Ungenirtes ruhiges Zimmer sofort von Herrn gesucht. Off. u. „Doctor“ hauptpostl. erbeten.

Junger Mann sucht kleines landeres Zimmer, wenn mögl. mit Pension. Nähe Friedr. 7. Offerten u. N. H. 538 an den Taabl.-Verlag.

Junger Mann sucht schön möbl. Zimmer mit voller Pension in ruhigem Hause zum 1. Septor. Offerten mit Preis unter G. H. G. 522 an den Taabl.-Verlag.

Gebild. Dame sucht sofort zwei leere Zimmer, möglicht mit guter Pension in guter Lage. Off. mit Preisangabe unter A. H. hauptpostlagernd.

Seine Dame sucht 2 leere Zimmer mit Bedienung in Sonnendg. Adresse der Dame zu erfahren im Taabl.-Verlag.

Eine helle mittelgr. Werkstätt gesucht, Mitte der Stadt. Offerten unter V. V. 528 an den Taabl.-Verlag.

Wagenremise für 2-3 Wagen auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Christmann, Goldgasse 15.

Al. Weinwirtschaft von kinderl. Leuten u. Weinbändler zu pachten gesucht. Offerten unter Z. Z. 519 an den Taabl.-Verlag.

Hotelfachmann sucht kleineres Hotel oder Pension, nachweislich rentabel, zu pachten, event. zu kaufen.

G. H. Garten in d. N. d. St. zu pachten gef. Off. m. Preisang. u. E. A. 5 a. d. Taabl.-Verl.

1/2 Morgen gutes Ackerland zu verpachten. Nrh. Mühlgrasse 13, 3.

zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schaltern gleich zu bezahlen.

Friedrichstraße 36, 1 l. schön möbl. Zim. frei, event. m. Pension.

Villa Paula, Gartenstrasse 20, 3 Minuten vom Kurhaus, schöne möblierte Parterre-Zimmer mit und ohne Pension zu mässigem Preise.

Kapellenstraße 10, 1. Etage, elegante und einfache möbl. Zimmer mit od. ohne Pension preiswerth zu vermieten.

Louisenstr. 12, 2. Etage, elegante und einfache möbl. Zimmer mit od. ohne Pension preiswerth zu vermieten.

Ungenirtes 3 Zimmer sofort im 1. Stock (Centrum der Stadt) gesucht. Off. mit Preis unter Chiffre M. A. 10 an den Taabl.-Verlag.

Ungenirtes ruhiges Zimmer mit Preisangabe unter N. H. 538 an den Taabl.-Verlag.

Ungenirtes ruhiges Zimmer mit Preisangabe unter N. H. 538 an den Taabl.-Verlag.

Schüler von Sexta bis Obertertia eininkl. erb. tägl. gründl. Nachhilfe für 80 M. monatl. bei acad. geb. Lehrer. Gefällige Offerten unter H. Z. 470 an den Taabl.-Verlag.

Beginn des Unterrichts: Donnerstag, den 21. August 1902. Spangenberg'sches Conservatorium für Musik. An-meldungen jederzeit durch den Director H. Spangenberg, Wilhelmstrasse 12. 8293

Zeichnen und Volunterricht im Engländ. Engl. Conversation. Näheres unter N. H. postlagernd Lammstraße.

Clavier, Gesang (bes. für Vorgeschriftene), Partienstudium in Oper und Oratorium, Theorie und andere höhere Musikfächer.

Max Laudien, Kapellmeister, Karlstraße 28, 1.

Eine nette Pianistin (gute Lehrerin) sieht erwachsenen Kindern schnell fördernden Unterricht. Güter Aufschl. Näheres unter N. W. B. 527 an den Tagbl.-Verlag.

Verloren Gefunden, Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schaltern gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Verloren, Wer die Frau nebst zwei Kindern mit Name nennen kann, welche am Freitag, d. 15. Aug., in d. Rheinstr. das Handtäschchen d. B. Kauf weggen. hat, bes. 6 M. Belohn. Nrh. Dranienstr. 27, 3.

Verloren, am Dienstag Abend 8 Uhr in der Rheinstraße, in der Nähe des Bahnhofs, ein kleines Paket, enthaltend einige Altbier Cabeln, Löffel und Messer mit Monogramm und Krone. — Dem Wiederbringer hohe Belohnung. Näheres zu erf. im Taabl.-Verlag. 8272 Zg

Gärtelchen mit verl. Abzug. Schönehof.

Ein junger Dachshund, auf den Namen „Jed“ hörend, entlaufen. Abzugeben gegen Belohnung Körnerstraße 3, P. r. Vor Anlauf wird gewarnt. Theo. Wiederspahn.

Brauner männlicher Dackelhund mit geschwelter Brust zugekauft. Abzuholen Feldstraße 3, 5.

Verloren, (Eine Sonder-Ausgabe des „Arbitrants“ des Wiesbadener Tagblatt“ erheben an Bestand eines jeden Abzahlers im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Landpreise und Dienstleistungen, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 M., von 6 Uhr an erheben monatliche Beiträge.)

Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schaltern gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Erzieherin, der englisch, u. französ. Sprache mächtig, gef. Kanelstraße 41.

Russisch vorlesen.

Anspruchlose Gesellschafterin sofort für ältere Dame gesucht Frankfurt a. M., Wolfsgangstraße 57, 1. (F. ept. 2111) F108

Angehende Verkäuferin für ein hiesiges feineres Papier-Geschäft gesucht. Offerten mit Gehalts-Ansprüchen unter V. C. V. 509 an den Tagbl.-Verlag. 8278

Für ein feines Handbuch-Geschäft wird eine brandes-fundige Verkäuferin gesucht. Sprachl. erwünscht. Selbstgelehrt. Off. unter A. U. 397 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine angehende Verkäuferin gesucht. Rosenow, Wilhelmstraße 8.

Für ein hiesiges kaufmännisches Bureau wird ein Fräulein gesucht, welches im Stenographieren bewandert ist. Offerten unter J. J. 527 an den Tagbl.-Verlag erb. 8295

Berlitz School. Sprachlehrinstitut für Erwachsene. Rheinstrasse 18, Part.

Intermittent, zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schaltern gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Student ertheilt Nachhilfen in allen Gymnasialfächern per Stunde 1.50 M. Näheres unter W. W. 461 an den Taabl.-Verlag.

Geprüfte erwachsene Lehrerin wünscht Unterricht oder Nachhilfe in allen Fächern, auch Sprachen, zu ertheilen. Offerten erb. Leberberg 5.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 392. Abend-Ausgabe.

Samstag, den 23. August.

50. Jahrgang. 1902.

Evangelischer Arbeiter-Verein.

Sonntag Nachmittag:

Ausflug nach Dohheim

bei Mitglied Stahl.
Der Vorstand.

Künstl. Blumen u. Palmen,

Zweige für Spiegel und Bilder. Wochenspenden
billig.
B. V. Santen,
Langgasse 4, 1. Stod.

Antike Möbel kauft

Joseph Wagner, Grabenstrasse 32.

Taschen-Fahrplan des Wiesbadener Tagblatt

Sommer 1902

zu 10 Pfennig das Stück käuflich im

Verlag, Langgasse 27.

Früh-Zwetschen

täglich frisch eintr., heute per Pfund 15 Pf.

Zimmerspäne, Siefen-Anzändeholz,
alle Sorten Kohlen empfiehlt billigst
K. Ortelmann, Steingasse 13, 1.

Ballgarter Zange,

schönster Punkt im Launus.
600 Meter über d. Meer. — Herrlicher Wald.
Restauration zu jeder Tageszeit.

Sanatorium Villa Hedwig.

Morphium — Alkohol.

(5 Kranke.) F 98

Dr. Schlegel, Biebrich b. Wiesbaden.

Apfel! Apfel! Apfel!
10 Pf. 55 Pf. Coniumhölle Moritzstraße 16,
Sebanplatz 3 und Zahnstraße 2.

Fremden-Verzeichniss vom 23. August 1902.

- | | | | | | | |
|---|--|--|---|--|--|--|
| <p>Adler.
Riege, m. Fr., Hamburg.
Hirschfeld, Hirschberg.</p> <p>Aegir.
Marck, Rent., Mannheim.
Keller, Fr., Kiew.
Umansky, Fr. Dr., m. Kind
u. Hed., Kiew.
Marck, Fr., Mannheim.</p> <p>Bahnhof-Hotel.
Vengelen, Dr. med., m.
Frau, Venlo.
Brauer, Rebna.
Jahn, Fabr., m. Frau,
Chemnitz.
Zedler, Senator a. D.,
Wunstorf.
Firnhaber, Stud., Stolzenau.
Schmidt, Köln.</p> <p>Hotel Bender.
Thomas, Braumeister, m.
Frau, Dortmund.
Levi, Hotelbes., Frankfurt.
Heilmann, Fr., Harzburg.
Eichenberg, Med.-Rath, Dr.
u. Stabsarzt a. D., m.
Frau, Witzshausen.
Mal, Kaufmann, m. Frau,
Frankfurt.
Zimmermann, m. Frau,
Albig.</p> <p>Block.
Nisselowitsch, Rechtsanw.
m. Fr., Petersburg.
Skrodzki, Oberarzt, Dr.,
Berlin.
Rosengast, Fr., Petersburg.
Rosengast, Fr., Petersburg.
Leidloff, Fr. Amts Rath, m.
Tochter, Pöthen.</p> <p>Zwei Bücke.
Kleineberg, Fr., m. Tocht.,
Zwickau.
Kieser, Frau, Buchen.
Obl, Mühlenbes., m. Frau,
Oberursel.</p> <p>Braubach.
Bechers, Kfm., m. Frau,
Brüssel.
Rechers, Kfm., Brüssel.
Pfaumer, Rechnungsrath,
m. Fam., Strassburg.
Pfaumer, Referend., Dr.,
Strassburg.</p> <p>Dahlheim.
Franzen, Fabr., Amster-
dam.
Monsjon, Kfm., Amsterdam.
van Buderbeck, Rentner,
Amsterdam.
Herschel, Dr., m. Frau,
Bordigham.</p> <p>Deutsches Haus.
Möller, Kfm., Köln.</p> <p>Dietsenmühle.
Gerlich, Frau, Bankau.</p> <p>Einhorn.
Owernichau, 2 Hrn., Stud.,
Aachen.
Past, Stud., Aachen.
Jahnke, Fr., Braunfels.
Schröder, Fr., Braunfels.
Loose, Kfm., Strassburg.
Mundschenk, Kfm., m. Fr.,
Gelsenkirchen.
Mühlhausen, Kfm., Cassel.
Schoneck, Heilbronn.
Baach, Heilbronn.
Schwarzschild, Kfm., Würz-
burg.</p> <p>Eisenbahn-Hotel.
Kitschler, Oppeln.
Rach, Dudelingen.
Funker, Dudelingen.
Thalheimer, Kfm., Ludwigs-
hafen.
Roedecker, Frau, m. Tocht.,
Hannover.
Meienberg, Berlin.
Pec, Berlin.
Müller, Köln.
Schoeller, Kfm., Frankfurt.</p> <p>Engel.
Ule, Oberleutn., Schoene-
berg.
Fitzger, 2 Fr., Bremen.
Eberlein, m. Fr., Poessneck.
Möller-Pommerswitz, Guts-
bes., Pommerswitz.</p> | <p>Burckhardt, Fabrikbes., m.
Frau, Gautzsch.
Faber, Fr., Gautzsch.
von Knebel-Döberitz, Fr.,
Berlin.
Kehr, Frau Oberförster,
Broken.
Englischer Hof.
von Laer, Landr., Moers.
Pirlot-Bear, Fabr., m. Fam.,
Lüttich.
Lewkowitzsch, Kfm., Sarotow</p> <p>Erbprinz.
Schlosser, Oldenburg.
Fleischhacker, Kaufmann,
Frankfurt.
Gock, Lehrer, M.-Gladbach.
Schürmann, Lehrer, M.-
Gladbach.
Thiele, Kfm., Riesa.
Kellner, Secr., m. Familie,
Köln.
Andres, Frau, Köln.
Fischer, Kfm., Vallendar.
Demler, Kfm., Köln.</p> <p>Hotel Fahr.
Lienkämper, m. Fr., Ohligs.
Pfeifer, Kfm., Nürnberg.
Lankenau, Kfm., Leipzig.
Glaser, Kfm., m. Tochter,
Siegen.
Emmel, Berlin.</p> <p>Grüner Wald.
Brenning, Kfm., Hanau.
Bubenberger, Kfm., Hanau.
Heinemüller, Kfm., Darm-
stadt.
Schauffler, Dir., Geislingen.
Buhler, Kfm., Cannstatt.
Wirth, Kfm., Wanne.
Zengerling, Kfm., Frankfurt.
Schumacher, Kfm., m. Fr.,
Grödenstadt.
Schumacher, Osnabrück.
Hasemeyer, Frau, m. Fam.,
Osnabrück.
Schirber, Kfm., Metz.
Keller, Verwalter, Stuttgart.
Vallter, Rep.-Rath, Calw.
Seewosten, Kfm., m. Frau,
Aplerbeck.
Gugenheim, Zweibrücken.
von Drykalski, Hauptm.,
Mannheim.
Fleischhacker, Kfm., Berlin.
Srhölen, Kfm., Krefeld.
Brook, Fr., Berlin.
von Knoblauch, Fr., Berlin.
Fausser, Kfm., Stuttgart.
Willhöft, Kfm., Berlin.
Bollmeyer, Kfm., Berlin.</p> <p>Hahn.
Ischoff, Rent., m. Fam.,
Harmen.
Frischkem, Kfm., m. Fr.,
Barmen.
Schalklop, Rent., Amster-
dam.
Loy, Brüssel.
Delforge, 2 Hrn., Brüssel.
Braunemann, Rechtsanwalt,
m. Fr., Neustettin.
Marx, Rent., Aachen.
Breuer, Kgl. Eisenbahn-
Secr., m. Fr., St. Johann.</p> <p>Hamburger Hof.
Goldschmidt, Bank., Berlin.</p> <p>Happel.
Gubisch, Director, m. Fr.,
Berlin.
Puder, Fr. Rent., Berlin.
Neumann, Secr., Simmern.
Berder, Lehrer, Rödelsheim.
Siegel, Kfm., m. Sohn, Berlin.
Auer, Kfm., Düsseldorf.
Grofemann, Rent., m. Fr.,
München.
Stauder, Secretär, m. Fr.,
Leipzig.
Müller, Leipzig.</p> <p>Hotel Hohenzollern
Rasmus, Kfm., m. Frau,
New-York.
Heymann, Kfm., m. Frau,
Landsberg.
Löwinberg, Kfm., Berlin.</p> <p>Vier Jahreszeiten.
v. d. Brucke, Ingen., m.
Fr., Bruges.
Kramer, Bank., Budapest.
Schmid, m. Fr., Zürich.
Maes, m. Fam., Antwerpen.</p> | <p>Kaiserhof.
Weinstein, Rent., Warschau
von Krsieleff, Warschau.
Kann, m. Fr., Berlin.
Warner, m. Fr., Boston.
van Overbeke, Ingen.,
Brüssel.
Gohr, m. Fr., Günthersberg.
Herrmann, Paris.
Halbers, m. Bed., Paris.
Zisemann, Fr., Frankfurt.
Siraoff, Dr. med., m. Fr.,
Kreuznach.</p> <p>Karpfen.
Sehne, Kfm., Diez.
Fürth, Kfm., m. Fr., Trier.
Melcher, Nürnberg.
Rauch, Kfm., Köln.
Trappert, Kaufm., Saar-
brücken.</p> <p>Goldenes Kreuz.
Altenfeld, Rent., Essen.
Ament, Fr., Forchheim.
Jungblut, Fr., m. Tocht.,
St. Goar.
Pütz, Kfm., m. Fam., Solingen.
Drescher, Ingen., m. Frau,
Bernburg.
Löwlein, Kfm., Bayreuth.</p> <p>Metropole und
Monopole.
Loelgen, m. Fam., Düsseldorf.
Davidson, m. Fr., Hamburg.
Davidson, Strassburg.
Stoll, Fabr., Nöding.
Drooglevan, Notar, m.
Fam., Rotterdam.
Hiermanns, Rotterdam.
Arnosio, m. Fr., Berlin.
Tigler, Düsseldorf.
Compire, Paris.
Steinhardt, San Francisco.
Steinhardt, Berlin.
Rosenfeld, Fr., Frankfurt.
Stark, Fr., Amerika.
Crawford, Fr., Amerika.
Aust, Comm.-Rath, m.
Fam., München.
Schmidt, Dr., m. Tochter,
Schönau.
Loew, Kfm., m. Fr., Berlin.</p> <p>Minerva.
von Raupach, Fr., Charkow.
Menniger, Archit., m. Fr.,
Gladbach.
Heide, Kfm., m. Fam.,
New-York.
Reichenbach, Ingen., m.
Fr., Dresden.
Mondt, Ingen., m. Fr., Dresden.
Neuberg, Fr., Luxemburg.
Neuberg, Luxemburg.
Muttensiefen, Fabr., Witten</p> <p>Hotel Nassau.
Macredie, Shiffbild.
Horeddon, Liverpool.
Geber, m. Fr., Norwegen.
Meyerhof, Hamburg.
Brauer, Fr., Berlin.
Schneider, Fr., Berlin.
Edwards, Frau, m. Fam.,
New-York.
du Monceau, Comte, m.
Fam. u. Bed., Brüssel.
Dammert, Fr., Pforzheim.
de Chipoff, Excell. General,
m. Fr., u. Bed., Petersburg.
de Witt Cuyler, m. Fam.
u. Bed., Philadelphia.
Freund, Dr., m. Fam. u.
Bed., Berlin.
Imerdauer, Fr., Lemberg.
Imerdauer, Fr., Lemberg.
Cochrane, Boston.
Loring, Boston.
von Hoboken v. Oudelandd,
m. Fr. u. Bed., Holland.</p> <p>Kuranstalt Nerothal
Dobranicki, Lodz.
von Fechner, Fr., Wilna.</p> <p>Nonnenhof.
Kpöller, Kfm., Berlin.
Wetzlar, Kfm., Gumersbach.
Kolb, Kfm., Gumersbach.
Lorenz, Kfm., Darmstadt.
von Rooy, m. Fr., Utrecht.
von Rooy, 2 Hrn., Utrecht.
Degenhardt, Kfm., Krefeld.
Ecker, Kfm., m. Frau,
Duisburg.
Roos, Arch t., Pforzheim.
Foerster, Zahnarzt Dr., m.
Fr., Kassel.</p> | <p>Adler, Frankfurt.
Heil, m. Fr., Oberlahnstrin.
Eichner, Architect, m. Fr.,
Berlin.
Pogertzelaky, Kfm., Berlin.</p> <p>Pariser Hof.
Klisserrath, Pfarrer, m.
Schwester, Saarburg.
Diepenbruck, Kfm., Duis-
burg.
Krug, Justizrath, Marburg.
Lema, Stuttgart.</p> <p>Petersburg.
Saar, Stud., Karlsruhe.
Vieler, Rechtsanwalt Dr.,
Amsterdam.
Hoth, Kfm., m. Fr., Schwerin.</p> <p>Zur neuen Post.
Michel, Heidelberg.
Kleinsteuber, Gotha.
Köster, m. Fr., Elberfeld.
Reinhardt, Pirmasens.</p> <p>Promenade - Hotel.
Baum, Kfm., m. Familie,
Elberfeld.
Dethloff, Zahnarzt Dr., m.
Frau, Köln.</p> <p>Zur guten Quelle.
Wegner, Assistent, m. Fr.,
Malstatt.
Frank, Hildner, m. Fr.,
Frankfurt.
Kleinort, Fabr., Colleda.</p> <p>Quisisana.
Rothauge, m. Fr., Peters-
burg.
Klinge, Kfm., Hamburg.
Kiepert, Fr., Marienthal.
Kiepert, Rittergutsbesitzer,
Marienthal.
Abrahamsohn, Fr., Petrikow
Brown, m. Fr., Sheffield.
Brown, Fr., Sheffield.</p> <p>Reichspost.
Ihne, m. Fam., Eosbach.
Engeler, Eisenbahn-Secret.,
m. Fr., Essen.
v. d. Wippel, Kfm., Leipzig.
Max, Kfm., m. Fr., Ingen-
heim.
de Kert, m. Fr., Amsterdam.
Kirchenberg, Berlin.
Lampe, Bremen.
Warmbold, Hamburg.
Reckner, Hamburg.
Reinicke, Bremerhaven.
Rosenhork, Bremerhaven.
Schönenann, Bremerhaven.
Hannig, Liegnitz.
Schies, Ulm.</p> <p>Rhein-Hotel.
Juhl, Kfm., Pankow.
Langenberg, Utrecht.
Swaters, Utrecht.
Langenberg, Apoth., Haag.
Donwers, Breda.
Kessler, Fabr., m. Fr.,
Barth.
Mann, m. Sohn, Crossen.
Haumann, Fr., Naubelm.
Johns, m. Fam., London.
Gastrand, Fr., New-York.
Deiwar, 2 Fr., New-York.
Weiler, Hamburg.
Beecher, Kfm., m. Frau,
Hamburg.
Reineman, Kfm., Bremen.
Möller, i. d. Gern., Wühl.
Radmacher, Prof., m. Fr.,
Birkenfeld.
Wagner, Oberlehrer, Dr.,
m. Fr., Birkenfeld.
Reimler, Gutsbes., Hille.
Duh-m, m. Fam., Lüle.
Helme, Lancaster.
Schael, m. Fr., Riga.</p> <p>Zum Rheinstein.
Hartkorn, Kfm., m. Fam.,
Neuendorf.
Vogel, Kfm., Bonn.</p> <p>Hotel Ries.
Fuchs, Fr., m. Tochter,
Offenbach.</p> <p>Ritter's Hotel und
Pension.
Bormann, Kfm., m. Frau,
M.-Gladbach.</p> <p>Römerbad.
Goetz, Kfm., Berlin.</p> | <p>Werner, Osnabrück.
Künsemüller, Fabr., Osn-
abrück.
Leutemann, Kfm., Leipzig.</p> <p>Rose.
Smart, Bankdirector, m.
Fr., London.
Black, m. Fr. u. Bed.,
Scotland.
Gemmill, 3 Fr., Phila-
delphia.
Rosenfield, Chicago.
von Restorff, Schwerin.
Nungovich, m. Fam. u.
Bed., Egypten.
de Lamberts-Cort-nbach,
Baron, m. Fr., Chateau
de Zangerbey.
von Dyke, Rittergutsbes.,
m. Bed., Berlin.</p> <p>Goldenes Ross.
Riede, Kfm., Magdeburg.
Schröder, Dr. med.,
Göttingen.
Fischel, Kfm., Frankfurt.</p> <p>Weisses Ross.
Rose, Fr., Dresden.
Rössler, Oberfinanzrath Dr.,
Dresden.
Jobst, Bergdir., Gersdorf.
Schwarze, Landr., Leipzig.
Merkel, Forstm., Brenk-
hausen.
Hustedt, Oberlandesger.-
Rath, Braunschweig.</p> <p>Hotel Royal.
Makhotine, General, Peters-
burg.
Griepenberg, Fr., Peters-
burg.
v. Daragan, Excell., Staats-
rath, Moskau.</p> <p>Schweinsberg.
Schumacher, v. Fr., Lübeck.
Schumacher, Fr., Lübeck.
Mielsch, m. Fr., Leipzig.
Berott, Fr., Leipzig.
Haant, Kfm., Weidau.
Nuths, Frau General,
Oesterreich.
Michlielsen, Buchdruckerei-
bes., m. Fr., Amsterdam.
Krieger, Kfm., Köln.
Sibinger, Kfm., m. Fr.,
Blonzneg.
Brestel, Kfm., m. Fr., Köln.
Rosel, Fr., Berlin.
Klinke, Fr., Berlin.</p> <p>Spiegel.
Glaser, Justizrath, m. Fr.
Neumark.
Schönbacher, Kaufmann,
Kittzingen.
Lewisohn, m. Fr., Dücke-
burg.
Grehs, Fr., Heilbronn.
Kühne, Fr., Heilbronn.
Rühlitz, Grefrath.
Springer, Dr. med., Neu-
salz.
Trom, Fr., Mülheim.</p> <p>Tannhäuser.
Dieter, Kfm., Düsseldorf.
Alt, Kfm., Peise.
Reimhold, Kfm., Köln.
Werner, Kfm., Köln.
Käschel, Kirchen.
Hammerhag, m. Fr., Per'e-
berg.
Schönwald, Kfm., Berlin.
Hrösing, m. Fam., Aroheim.
Mörkert, m. Fr., Stuttgart.
Dorn, m. Fr., Stuttgart.
Meinholz, m. Fr., Essen.
Perniet, m. Fr., Fairotte.
Graves, York.
Scots, York.
Dalton, York.
Widmann, m. Fr., Meerholz.
Bennecke, Kfm., Hamburg.
Heimecke, Kfm., Limburg.</p> <p>Tannus-Hotel.
van Eldick, m. Fr., Deventer.
Lorentzen, Rent., Kappeln.
Lorentzen, Fr., Rent.,
Kappeln.
Bertolz, Kfm., Bremen.
Doenlaghaus, Frau Rent.,
Frankfurt.
Brebach, Fr., Rent., Barmen.
Matern, Hauptm., Königs-
berg.
Zeylstra, Kfm., Amsterdam.</p> | <p>van der Zee, Kfm., Amster-
dam.
de Haan, Notar, m. Fam.,
Amsterdam.
de Morias Imans, Rent.,
Utrecht.
Peterson, Frau Rent., m.
Tochter, Flensburg.
Cohn, Kfm., Berlin.
Braun, Dr., m. Fr., Bergt-
heim.
Brunst, Kfm., Utrecht.
van Det, Kfm., Utrecht.
Maelden, Apoth., Woerdex.
Wayden, Rent., m. Fam.,
Berlin.
Starke, Kfm., Bernburg.
Rassier, Fabrikant, m.
Tochter, Saarburg.
von Kauska, Berlin.
Launer, Geh. Rath, Berlin.
Primo, Justizrath Dr.,
Stettin.
Winchester, Fr., Liverpool.
Oliver, Fr., Liverpool.
Preussler, Dr. med., Gr.
Gorau.
Prochnorr, Apotheker, m.
Tochter, Kattowitz.
Merkelbrack, Fr., Kirchen.
Meyer, Ingen., Stettin.
Kuschel, Ingen., Stettin.
Funder, 2 Hrn., Wien.</p> <p>Union.
Fischer, Werden.
Jostbein, Kfm., Düsseldorf.
Sir, Redacteur, m. Fr.,
Elberfeld.
Abel, Redacteur, Elberfeld.</p> <p>Victoria.
Joakim, Fr., Java.
Joakim, Java.
Lieberts, Utrecht.
Marée, Utrecht.
Godin, Utrecht.
van Dam, Utrecht.
Clarfeld, Dr. med., Hemer.
Dreyer, m. Fr., Berlin.
d'Aulus de Bourouill,
Baronin, Baarn.
d'Aulus de Bourouill,
2 Hrn., Baron, Vaarn.
Bridges, Fr., London.
Stuart, London.
Stuart, Fr., Wokingham.
von Olhausen, New-York.
Rosenthal, Berlin.
Ingwersen, Hamburg.</p> <p>Vogel.
Billinger, Kfm., Weisheim.
Schütz, Fr. Rent., m. Fam.,
Berlin.
Scheinleber, 2 Hrn., Dort-
mund.
Belschner, Kfm., Schwein-
furt.
Andersen, Hannover.
Velter, Heidelberg.
Fries, Heidelberg.
Tropp, Koblenz.
Hogert, Dr. med., m. Fr.,
Richtenberg.
Spiegel, Kfm., Berlin.
Eggers, Fr., m. Tochter,
Hamburg.</p> <p>Weins.
de Waal, m. Fr., Utrecht.
de Münnich, Utrecht.
Neuberg, m. Fr., Frankfurt.
Eichenberg, Dr. med., Fr.,
Kassel.
Schmedsdorf, 2 Hrn., Pots-
dam.
Fuchs, Herstein.
Dingel, Hettstedt.
Fattiger, m. Fr., Werne.
Niedermayer, Barden.
Schröder, m. Fr., Bielefeld.
Hellmer, m. Schwester,
Mussbach.
Schröder, Notar, Aachen.</p> <p>Westfälischer Hof.
Dienenthal, Siegen.
Schlothauer, m. Fr., Berlin.</p> <p>Wilhelma.
v. Roemer, Offizier, m. Fr.,
Russland.</p> <p>In Privathäusern:
Pension Anglaise.
Ennis, Fr., Rent., Indien.
Safford, Fr., Rent., Amerika.
Milles, Frau, Rent., San
Francisco.</p> | <p>Cowperthwaite, Fr., San
Francisco.
Radcliffe, Lady, England.
O'Brien, Fr., m. Bedien.,
Ireland.
Beckley, Frau, m. Sohn,
England.
Pension Böttger.
Darby, Fr., Rent., Guernsey.
Villa Columbia.
Gernez, Dr. med., Paris.
Pension Credé.
von Haustein, General, m.
Fr., Ulm.
Schumann, Frau, Rentner,
London.
Trexise, Fr., Rent., London.
Gesenius jun., Verlags-
buchhändler, London.
Dambachthal 2, 1.
Deinhardt, Oehringen.
Elisabethenstrasse 23.
Polack, Kaufm., m. Frau,
Amsterdam.
Monk, Kfm., Amsterdam.
Polack, Kfm., Amsterdam.
Birnbaum, Fr., Amsterdam.
Meyer, Ingen., Stettin.
Kuschel, Ingen., Stettin.
Funder, 2 Hrn., Wien.
Friedrichstrasse 8, 1.
Freise, Lehrer, Bochum.
Levy, Fr., Rent., Mainz.
Christl. Hospiz 1.
Schultz, Oberlehrer a. D.,
Dresden.
Schultz, Fräul., Lehrerin,
Dresden.
Beaucourt, m. Fr., Alort.
Beaucourt, 2 Fr., Alort.
Evang. Hospiz.
Werr, Karlsruhe.
Keller, Lehrer, m. Frau,
Neuwied.
Gross, Fr., Lehr., Neuwied.
Niebergall, Oberlehrer, m.
Fr., Kreuznach.
Gräbe, Kfm., m. Fr., Barmen.
Krafft, m. Fr., Krefeld.
Kühnle, Kfm., Stuttgart.
Otte, Pfarrer, m. Frau,
Issershalingen.
Traeger, Lehrer, m. Frau,
Werne.
Kapellenstrasse 12, 1.
Zetlin, 3 Fr., Kiew.
Braunschweiger, Lehrer
Dr., Würzburg.
Pension Kordina.
Behne, Kfm., Hamburg.
Lüdike, Fr., Hamburg.
Pension Margaretha.
von Cramer, Fr., m. Sec.,
Petersburg.
Voigts, Petersburg.
Voigts, Fr., Petersburg.
Marktplatz 3.
Freiherr v. Massenbach,
Leutn., Ettlingen.
Lafrauz, Fr., Neumünster.
Lafrauz, Fr., Neumünster.
Drykalski, Hptm., Mann-
heim.
Müller, Rent., Düsseldorf.
Müller, Frau, m. Kind,
Düsseldorf.
Nerostrasse 20, 2.
Lewin, m. Fr., Frankfurt.
Saalgasse 24/26.
Proetzsch, Dr. med., m.
Fr., Haringhausen.
Saalgasse 28, 2.
Cohn, a. Fr., Berlin.
Villa Stillfried.
Oppenheim, Fr., Rentner,
Berlin.
Bruck, Fr., Brüssel.
Passe, Fr., Wetzlar.
Tannusstrasse 12.
Wollenberger, m. Frau,
Evanville.
Pension Westfalia.
Lange, Apoth., Königsberg.
Pension Kaiser Wilhelm.
von Scherrl, Excell., Gen.,
m. Fr., München.
von Freier, Fr., Potsdam.
von Freier, Fr., Potsdam.
Lochner, Fr., m. Beileit.,
Aachen.</p> |
|---|--|--|---|--|--|--|

Von der Reise zurück. Sprechstunden für Wasserheilverfahren und Lungengymnastik Vorm. 10^{1/2}—12 Uhr, Nachm. 3—4^{1/2} Uhr.
S. Kirchner.
V. d. natürlichen Heilweise, Bismarckring 26, 1.
Vorzügliches gutes bürgerliches Mittag- und Abendessen, Kaffee bekommt man billigst Mauritiusstraße, Ecke Kleine Schwabacherstraße 9 bei **Philipp Kolb.**

Im Limburger Käse
ganze Steine à Wfd. 35 Wfd.
A. Hoepfner. Bismarckring 23.

Erbarchel-Bohnen zum Einschnitten
Wfd. 15 Wfd. **F. Köhler.** Friedrichstr. 10.

Patente etc. erwirkt
Ernst Franke, Civ.-Ing. Wiesbaden, Bahnhofstr. 1A

Wasserg., Wochenpfl., Beh. f. Taunusstr. 22, 1.
Krisenst. sucht n. Stunden. Kirchstraße 60, 2.

Zu verkaufen oder zu vermieten:
Größeres Fabrikawesen

in zukunftsreicher Lage, in nächster Nähe des im Bau begriffenen Bahnhofes Wiesbaden, mit circa 4500 qm unbedauter Grundfläche, massiv gebautem Wohnhaus und Fabrikgebäude (letzteres bestehend in Barriere, ein Stock und großen Kellern mit insgesamt circa 3000 qm Flächeninhalt). In diesem zwei Dampfessel, Dampfmaschine, Dynamomachine, Aufzug, sowie sonst mit vielen Vorzügen versehen. Ausgiebige und vorzügliche Trinkwasserquelle im Fabrikterrain. Geleitsantrieb ist in kürzester Zeit zu ermöglichen. Offerten unter **A. V. 969** an den Tagbl.-Verlag. 7967

Wiesbaden.
Grossschäftliche Villa Weindergstr. 13, in hervorragend schöner Lage, Südseite, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. bei **8095**
J. Kasehan. Rechtsconsulent, Bismarck-Ring 14.

Edthaus, feinste Lage, Südviertel, hochrentabel, in nächster Nähe des neuen Centralbahnhofes, anderer Unternehmen halb, z. N. Meckert gütig. Capitalanlage. Off. erb. u. **C. Z. 1015** a. d. Taubl.-Verl. 7847

Bauplatz am Leberberg (auch mit Zugang von der Sonnenbergerstraße), event. mit Baugenehmigung, zu verkaufen. Anfragen unter **N. H. 45** hauptpostlagernd erbeten.

Für nächstes Frühjahr zu mieten gesucht mit Vorkaufrecht **schön gelegene Villa** mit größerem Garten in ruhender freier Lage. Refectant kommt nächsten Monat zur Einsichtnahme nach Wiesbaden. Preisfrage eventuell bei Kauf 60.000—70.000 Mk. Off. unter **N. H. 34** an den Tagbl.-Verlag.

Pfeiffer & Co.

Bankgeschäft

Wiesbaden, Langgasse 16, I. u. II. Stock

halten sich unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung zur Besorgung sämtlicher Bankgeschäfte, insbesondere zur

Ausführung aller Effecten-Geschäfte

an den in- und ausländischen Börsen bestens empfohlen.

Coupons-Einlösung geraume Zeit vor Fälligkeit, verbunden mit sorgfältiger kostenfreier Verlosungscontrolle.

Eröffnung von laufenden und Check-Rechnungen.

Annahme von offenen Depôts zur Verwaltung und geschlossenen Depôts (versieg. Wertpapiere, Silberkasten etc.) zur Aufbewahrung.

Grosses von Arnheim nach den neuesten technischen Errungenschaften hergestelltes feuer- und diebessicheres

Stahlpanzer-Gewölbe

mit vermietbaren Schrankfächern (Safes) unter eigenem Verschluss der Miether.

Ge sucht in bester Lage ein größeres Haus, passend f. Pension. Uebernahme per 1. Januar 1903. Offerten sub **N. T. 384** an den Taubl.-Verlag. 5194

Auszu leihen auf 1. Hyp.
wünsche ich ca. 100.000 Mk. zu 4% Zinsen per Oktober und erbitte mir Offerten unter **N. Z. 472** an den Tagbl.-Verlag.

200 Mark
zu leihen gesucht v. jungem streb. Mann für ein sicheres Unternehmen gegen monatl. Rückzahlung. Offerten unter **O. B. 36** an den Tagbl.-Verlag.

Einem tüchtig. Agent
für eine Schiefergrube zu verkaufen gesucht. Off. Offerten u. **N. A. 16** an den Taubl.-Verl.

Einmochläßler bill. zu v. **Wolframstr. 15, 2 r.**
Alte Münzen kauft
Joseph Wagner. Grabenstr. 32.
Abendstr. 23, 1, 1 W. g. Stundenarb. z. v.

Zahnstr. 4 b. möbl. P.-Z. an 2 f. T. zu v.

Ungehirte 3 Zimmer sofort im 1. Stock (Centrum der Stadt) gesucht. Off. mit Preis unter Chiffre **N. A. 10** an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht junges Mädchen
(für Monatsstelle) für Nachm. v. 2-6 für leichte Arbeit. Näheres Seidenstraße 25, 1 l.

Goldene Damen-Halskette
mit goldenem Herzchen von der Zahnstraße bis Rheinstraße, mit leichter Trambahn kommend, verloren. Gegen Belohnung abzugeben im **Hotel Minerva.**

Verloren Freitag Nachmittag auf dem Wege von der Hauptpost nach dem Kurhaus und Nöhlerstraße ein **Damen-Brillant-Ring.** Abzugeben gegen gute Belohnung Nöhlerstraße 5.

Rechts ausweichen! gehen!

Alte Bücher kauft
Joseph Wagner. Grabenstrasse 32.

Verloren ein seidener Gürtel mit Schnalle. Abzugeben g. Bel. Koppelenstraße 2, 2.

Dame,

i. Wittwe (finderl.), a. g. Fam., heit. Temp., sucht, da hier fremd, zwecks Heirath schriftl. Verlobt mit feim. Herrn gereift. Alters u. liebendw. Wesens. Offerten u. **J. A. 9** an den Tagbl.-Verl. erbeten.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
Trauer-Costumes
 von Mk. 20.— an,
Trauer-Blousen
 von Mk. 5.— an,
Trauer-Röcke
 von Mk. 6.— an
 in allen Preislagen u. Größen.
S. Hamburger,
 Damen-Confection,
 Langgasse 11.
 7002

Beerdigungs-Institut
Gebr. Neugebauer,
 Telephon 411,
 8 Mauritiusstraße 8.
 Großes Lager in allen Arten von Holz- und Metall-Särgen, sowie compl. Ausstattungen zu recht billigen Preisen. 7066

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Tochter, Schwiegertochter, Schwägerin und Tante,

Frau Rosa Horz, geb. Keller,

nach kurzem, schwerem Leiden sanft verschieden ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Julius Horz.

Die Beerdigung findet Montag, 25. August, um 6 Uhr, vom Leichenhause aus statt.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meine liebe, treusorgende Frau, unsere gute Tante,

Katharina Frädert,

geb. **Weisheimer,**

nach langem, schwerem, mit größter Geduld ertragenem Leiden zu sich in ein besseres Jenseits zu rufen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Jakob Frädert.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 4 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten hiermit die traurige Mitteilung, dass meine innigstgeliebte theure Frau, **Maria Piel,** geborene Kaufman, am Donnerstag, den 21. d., Nachmittags 5 Uhr, plötzlich am Herzschlag sanft entschlafen ist. Mit der herzlichsten Bitte, der theuren Verstorbenen ein freundliches Andenken zu bewahren, zeigt dies tiefbetrabt an 8382

Jos. Piel, Doctor of dental surgery.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 24. d., Vormittags 11 Uhr, von der Leichenhalle des alten Friedhofs aus statt.

Familien-Nachrichten

Aus den Sonnenberger und Rambacher Civilstandsregistern.

Geboren, 2. August: dem Tagelöhner **Deinrich Eisen** zu Sonnenberg e. T., **Auguste Emilie,** 4. August: dem Magistrats-Assistenten **Gottlob Adamant** zu Sonnenberg e. T., **Luise Susanna Julie Marie,** 10. August: dem Maurer **Wilhelm Trebbach** zu Sonnenberg e. T. 14. August: dem

Schreiner **Julius Bruck** zu Sonnenberg e. S., **Emil Christian.**
 Aufgeboren, 5. August: Schreiner **Julius Philipp Bach** mit **Christiane Juliane Bruck,** Beide zu Sonnenberg. 7. August: Bierbrauer **Georg Daus** mit der Wittwe **Karoline Philippine Kunz,** Beide zu Sonnenberg. 10. August: Ländereigentümer **Heinrich Karl Moritz Stein** mit **Karoline Philippine Baquer,** Beide zu Sonnenberg. Gestorben, 2. August: **Guern Rudolf Gottfried Alfred,** S. des **Maurers Philipp Jerbe** zu Rambach, 10 W.; **Anna Elisabeth Thiele** zu Sonnenberg, 2 W.

Aus auswärtigen Zeitungen und nach direkten Mittheilungen.

Geboren. Ein Sohn: **Herrn Rgl. Bibliothekar Dr. Markwaldt,** **Strahburg i. G.** **Herrn Oberleutnant Franz Koen,** **Lhorn, B.-Pr.** **Herrn Dr. med. Georg Nanes,** **Rippenheim (Waden).** — Eine Tochter: **Herrn Christian von Neckenburg,** **Wieschendorf bei Daffow.** **Herrn Freiherr von Brandis,** **Biebrich a. Rh.** **Herrn Landgerichtsdirector Schroeder,** **Wachen.**
 Verlobt. **Fräul. Elisabeth Scheib-Buch** mit **Herrn Dr. phil. Ernst Lohmann,** **Altona-Fürstentum.** **Fräul. Olga Winter** mit **Herrn Diplom-Ingenieur und Leutnant der Art. Friedrich Solmig,** **Wiesbaden-Damburg.** **Fräul. Helene Brigg** mit **Herrn Gerichtsassessor Karl Busch,** **Kirchru a. Str.**

Alle Trauer-Drucksachen

fertigt
 in kürzester Zeit
 geschmackvoll und
 preiswürdig

die

**L. Schellenberg'sche
 Hofbuchdruckerei
 Wiesbaden.**

Telefon 2266. Kontore: Langgasse 27.